

Der Beitrag ist älter als 1 Jahr und der Inhalt möglicherweise nicht mehr aktuell!

Regionaltournament West des Deutschen Blinden- und Sehbehinderten-Schachbundes

10. Oktober 2018



Alle Teilnehmer mit ihren Begleiterinnen (das Ehepaar Müller war schon abgereist)

Der 1951 gegründete Deutsche Blinden- und Sehbehinderten-Schachbund (DBSB) gliedert sich in vier Spielbezirke auf. **Nordost** (mit Berlin, Brandenburg, Bremen, Hamburg, Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen, Sachsen-Anhalt und Schleswig-Holstein), **West** (Nordrhein-Westfalen), **Südwest** (Baden-Württemberg, Hessen, Rheinland-Pfalz und Saarland) und **Süd** (Bayern, Thüringen und Sachsen). Vor einigen Jahren gab es noch den Bezirk Mitte-Ost, doch Hessen, Thüringen und Sachsen wurden dann anderen Bezirken zugeteilt.

Der Spielbezirk West, einer der aktivsten im DBSB, führte kürzlich seine 30. Meisterschaft durch. Austragungsort war das VdK Kur- und Erholungshotel "Zum Hallenberg" in Bad Fredeburg, einem Ortsteil von Schmallenberg im Hochsauerlandkreis in Nordrhein-Westfalen. Der neue Bezirksmeister **Gerhard Dyballa** hat uns einen Bericht und einige Fotos zukommen lassen.

Gerhard Dyballa gewann souverän das Regionaltournament West 2018



Der Sieger Gerhard Dyballa (mit der Urkunde) und Hans-Peter Engel

Das diesjährige Regionaltournament West, die Bezirkseinzelschachmeisterschaft West des Deutschen Blinden- und Sehbehinderten-Schachbundes (DBSB) wurde im VdK Kur -und Erholungshotel "Zum Hallenberg" in Bad Fredeburg vom 16. bis 22. September 2018 ausgetragen. Eigentlich sollten 11 Mitglieder des deutschen bzw. belgischen Blindenschachbundes an der Meisterschaft teilnehmen. Es waren 7 Runden nach Schweizer System geplant. Damit nicht sieben Spieler ein Freilos erhielten, nahm an diesem Turnier auch **Gerda Wischmann** teil, die kein Mitglied des DBSB ist, aber seit 17 Jahren im Blindenschachklub Essen mitspielt. Leider konnten kurzfristig drei belgische Schachfreunde nicht nach Bad Fredeburg kommen, da ihre Begleiterin während der Meisterschaft im Krankenhaus behandelt werden musste.

Der eigentliche Turnierfavorit, der zehnfache deutsche Seniorenmeister des DBSB, **Manfred Müller** spielte aus unaufschiebbaren terminlichen Gründen nur 4 Partien, die Runden 2 bis 5. Die restlichen drei Partien spielte für ihn der Essener **Wolfgang Selig**.

Es fand schließlich ein Rundenturnier statt.

Mit 9 Teilnehmern aus NRW, Rheinland-Pfalz und Brandenburg waren diesmal weniger Spieler am Start als bei früheren Meisterschaften. Es wurde kompromisslos gespielt. Nur in drei Partien gaben sich die Teilnehmer mit der Punkteteilung zufrieden. Turniersieger wurde souverän **Gerhard Dyballa** aus Meschede mit 6,5 Punkten. Er gewann sechs Partien und in der 2. Runde spielte er eine lange umkämpfte Partie gegen **Manfred Müller**, die nach viereinhalb Stunden Spielzeit mit einem Unentschieden endete. Dyballa wurde auch bester Spieler aus NRW.

Mit vier Siegen und einem Unentschieden belegte der Bezirksleiter **Günter Thieme** aus Essen den 2. Platz. Nur gegen Dyballa und Müller musste er sich geschlagen geben. Ein starkes Turnier spielte **Norbert Raestrup** aus Recklinghausen, der sich mit 4 Punkten aus der ersten vier Runden auf Platz 3 kämpfte und hochzufrieden die Heimreise antrat. **Manfred Müller** aus brandenburgischen Senftenberg gewann nach dem Remis gegen Dyballa seine restlichen drei Partien und belegte den 4. Platz. Mit einem ausgeglichenen Punktekonto rangierte **Hans-Peter Engel**, ein Bretthopper aus Rheinland-Pfalz. Beachtenswert ist der geteilte 6. Rang von **Wolfgang Selig** aus Essen, der als Ersatzspieler für **Manfred Müller** 2,5 Punkte aus 3 Partien erzielte.

1. Runde am 16.09.2018

Br.	Weiß	DWZ	Erg.	Schwarz	DWZ
1	Selig, Wolfgang	1538	1:0	Wischmann, Gerd - a	
2	Dyballa, Gerhard	1878	1:0	Brell, Matthias	1092
3	Thieme, Günter	1584	1:0	Höhm, Werner	1141
4	Engel, Hans-Peter	1415	0:1	Raestrup, Norbert	1376

2. Runde am 17.09.2018

Br.	Weiß	DWZ	Erg.	Schwarz	DWZ
1	Wischmann, Gerd - a		0:1	Raestrup, Norbert	1376
2	Höhm, Werner	1141	0:1	Engel, Hans-Peter	1415
3	Brell, Matthias	1092	0:1	Thieme, Günter	1584
4	Müller, Manfred	1901	½:½	Dyballa, Gerhard	1878

3. Runde am 18.09.2018

Br.	Weiß	DWZ	Erg.	Schwarz	DWZ
1	Dyballa, Gerhard	1878	1:0	Wischmann, Gerd - a	
2	Thieme, Günter	1584	0:1	Müller, Manfred	1901
3	Engel, Hans-Peter	1415	1:0	Brell, Matthias	1092
4	Raestrup, Norbert	1376	1:0	Höhm, Werner	1141

4. Runde am 19.09.2018

Br.	Weiß	DWZ	Erg.	Schwarz	DWZ
1	Wischmann, Gerd - a		0:1	Höhm, Werner	1141
2	Brell, Matthias	1092	0:1	Raestrup, Norbert	1376
3	Müller, Manfred	1901	1:0	Engel, Hans-Peter	1415
4	Dyballa, Gerhard	1878	1:0	Thieme, Günter	1584

5. Runde am 20.09.2018

Br.	Weiß	DWZ	Erg.	Schwarz	DWZ
1	Thieme, Günter	1584	1:0	Wischmann, Gerd-a	
2	Engel, Hans-Peter	1415	0:1	Dyballa, Gerhard	1878
3	Raestrup, Norbert	1376	0:1	Müller, Manfred	1901
4	Höhm, Werner	1141	1:0	Brell, Matthias	1092

6. Runde am 21.09.2018

Br.	Weiß	DWZ	Erg.	Schwarz	DWZ
1	Wischmann, Gerd-a		0:1	Brell, Matthias	1092
2	Selig, Wolfgang	1538	½:½	Höhm, Werner	1141
3	Dyballa, Gerhard	1878	1:0	Raestrup, Norbert	1376
4	Thieme, Günter	1584	½:½	Engel, Hans-Peter	1415

7. Runde am 22.09.2018

Br.	Weiß	DWZ	Erg.	Schwarz	DWZ
1	Engel, Hans-Peter	1415	1:0	Wischmann, Gerd-a	
2	Raestrup, Norbert	1376	0:1	Thieme, Günter	1584
3	Höhm, Werner	1141	0:1	Dyballa, Gerhard	1878
4	Brell, Matthias	1092	0:1	Selig, Wolfgang	1538

Die Meisterschaft verlief in einer freundschaftlichen Atmosphäre. Der Bezirksleiter **Günter Thieme** organisierte das Turnier und die Siegerehrung hervorragend.

Endstand

Pl.	Teilnehmer	DWZ	S	R	V	Pkt.	SoBe	1	2	3	4	5	6	7
-----	------------	-----	---	---	---	------	------	---	---	---	---	---	---	---

1.	Gerh 1878	6	1	0	6,5	17,25	1w8	½s4	1w9	1w2	1s5	1w3	1s7
	ard Dyballa												
2.	1584	4	1	2	4,5	9,25	1w7	1s8	0w4	0s1	1w9	½w5	1s3
	Günter Thiem												
3.	Norb 1376	4	0	3	4,0	7,00	1s5	1s9	1w7	1s8	0w4	0s1	0w2
	ert Raestrup												
4.	Manf 1901	3	1	0	3,5	15,25		½w1	1s2	1w5	1s3		
	red Müller												
5.	Hans-1415	3	1	3	3,5	5,75	0w3	1s7	1w8	0s4	0w1	½s2	1w9
	Peter Engel												
6.	Wolf 1538	2	1	0	2,5	2,25	1w9					½w7	1s8
	gang Selig												
6.	Wern 1141	2	1	4	2,5	2,25	0s2	0w5	0s3	1s9	1w8	½s6	0w1
	er Höhmann												
8.	Matt 1092	1	0	6	1,0	0,00	0s1	0w2	0s5	0w3	0s7	1s9	0w6
	hias Brell												
9.		0	0	7	0,0	0,00	0s6	0w3	0s1	0w7	0s2	0w8	0s5
	Gerda Wischmann												

•



1. Runde: alle Teilnehmer, stehend Manfred Müller



Gerhard Dyballa (mit Weiß)



Gerhard Dyballa gegen Matthias Brell



Günter Thieme (mit Weiß)

-



Norbert Raestrup (mit Schwarz)

•



Siegerehrung: Bezirksleiter Günter Thieme (Platz 2) gratuliert Gerhard Dyballa (Platz 1)

Eine noch sehr unvollständige Meistertafel

Leider reichlich lückenhaft ist die von uns recherchierte Chronik der bisherigen Meisterschaften des Spielbezirks West. Eine Suche auf Blindenschachseiten, in DWZ-Auswertungen und im Webarchiv förderte nur wenige Ergebnisse zutage. Da war **Anton Lindenmair** mit seiner [Chronik für den Spielbezirk Süd](#) erfolgreicher. Wer unsere Meisterliste vervollständigen kann, darf dies uns gern über das [Kontaktformular](#) mitteilen.

Nr.	Jahr	Ort	Meister	Weblink
30.	2018	Bad Fredeburg	Gerhard Dyballa	
29.	2017			
28.	2016	Bad Meinberg	Kurt Schorn	Tabelle/Bericht
27.	2015			
26.	2014	Bad Meinberg	Kurt Schorn	

Nr.	Jahr	Ort	Meister	Weblink
25.	2013			
24.	2012	Bad Meinberg	Kurt Schorn	DWZ-Auswertung
23.	2011			
22.	2010	Bad Meinberg	Ewald Heck	Tabelle
21.	2009			
20.	2008	Bad Meinberg	Detlef Kaiser	DWZ-Auswertung
19.	2007			
18.	2006			
17.	2005	Bad Meinberg	Ewald Heck	Tabelle/Bericht
16.	2004			
15.	2003	Bad Meinberg	Kurt Milotzki	DWZ-Auswertung
14.	2002			
13.	2001	Bad Meinberg	Ewald Heck	Tabelle
12.	2000			
11.	1999			
10.	1998			
9.	1997		Kurt Milotzki	DWZ-Auswertung
8.	1996			
7.	1995			
6.	1994			
5.	1993			
4.	1992			
3.	1991			
2.	1990			
1.	1989			

[Ausschreibung beim DBSB](#)

Text: Gerhard Dyballa

Einleitungstext/Meistertafel: Frank Hoppe